

ANFORDERUNGEN FÜR DIE EINGANGSÜBERPRÜFUNG

Elementare Musiklehre und Grundlagen der Harmonielehre

Die Überprüfung des Fachwissens, bzw. der Kompetenzen erfolgt auf 3 Ebenen:

- Lesen, analysieren
- Notieren
- Praktische Umsetzung: rhythmische, melodische, vokale und instrumentale Umsetzung hinsichtlich Rhythmus und Melodie

A) Die Notenschrift

- Das Notensystem (Notenschlüssel, Notenalphabet, Notennamen, Halb- und Ganztonschritte, Versetzungszeichen, enharmonische Verwechslung)
- Noten- und Pausenwerte (Notenwerte und die entsprechende Notation, Pausen, Haltebogen, Ligaturen, Triolen; Takt und Taktarten, Auftakt, Zählsystem, Rhythmus - Metrum)
- Intervalle

B) Tonarten und Tonleitern

- Das Dur-Moll System (Durtonleiter, Molltonleiter)
- Quintenzirkel

C) Dreiklänge und Akkorde

- Dur und Molldreiklänge mit Umkehrungen
- (Haupt-)Stufendreiklänge der Dur- und Molltonleitern
- Funktion der Hauptstufendreiklänge (Leitton, Umkehrungen)
- Dominantseptakkord
- Akkordverbindungen (Kadenz)
- Akkordsymbole

D) Zeichen und Symbole

- Artikulations- und Phrasierungszeichen
- Musikalische Vortragszeichen (Tempo- und Dynamikangaben)

Instrumentalbegleitetes Singen – Gitarre

Grundvoraussetzung sind eine entsprechende Haltung der Gitarre, bzw. richtige Sitzhaltung, Grundkenntnisse über das Instrument (Bezeichnung der einzelnen Teile) und die Fähigkeit das Instrument zu stimmen. Das Instrument soll für die Person passend sein (richtige Größe, Griffbrettbreite)

Die angeführte Liedauswahl ist das verpflichtende Repertoire für die Überprüfung

- A) Einfaches Melodiespiel in 1. und 2. Lage unter besonderer Berücksichtigung der geforderten Liedauswahl – dazu singen; Anfangstöne in der Lage der Singstimmen (eine Oktave höher) anspielen
- B) Einfache Schlag- und Zupfmuster den Liedern und Stilen entsprechend anwenden
- C) Tonal und rhythmisch richtiges Singen und Begleiten der Lieder in einer für den Unterricht in der Primarstufe angemessenen Form
- D) Kurze Vorspiele/Intros zu den Liedern und Einsätze für die Klasse geben
- E) Vom „ersten Dreiklang“ ausgehend die Anfangstöne a capella singen

Instrumentalbegleitetes Singen – Klavier

Grundvoraussetzung ist ein entsprechendes Instrument zu Hause zu haben.

Die angeführte Liedauswahl ist das verpflichtende Repertoire für die Überprüfung

- A) Kinderlieder in unterschiedlichen Stilen begleiten und singen können
- B) Beherrschung der Begleitmuster für die linke Hand im 2/4- im 3/4- und im 4/4 Takt: Zerlegung und Wechselbass, bei fortgeschrittenem Können auch weiterführende Rhythmusmuster
- C) Beherrschung der Begleitmuster (ohne Melodie) auf beide Hände verteilt (Einsatz bei Kanons, wenn spieltechnisch die rechte Hand schwierig ist)
- D) Rhythmische Begleitung einfacher Lieder mit der linken Hand, dazu Melodie mit der rechten Hand – dazu singen
- E) Kurze Einleitungen/ Intros zu den Liedern und Einsätze für die Klasse geben
- F) Vom „ersten Dreiklang“ ausgehend die Anfangstöne a capella singen

Liedauswahl:

- Wie schön, dass du geboren bist, D-Dur
- Der musikalische Wasserhahn, G-Dur
- Die alte Moorhexe, e-moll
- Das Papageienlied, C-Dur
- Das Ponypferdchen, d-moll
- Und jetzt gang i ans Petersbrünnerle, G-Dur
- Kinder, jetzt ist Faschingszeit, F-Dur
- Auf der Blumenwiese, D-Dur
- Tiritomba, D-Dur